



ASIEN/HEILIGES LAND - Jugendarbeitslosigkeit: Pontifical Mission for Palestine bietet konkreten Lösungen

Jerusalem (Agenzia Fides) – Die Arbeitslosigkeit unter palästinensischen Jugendlichen im Heiligen Land wächst. Seit der zweiten Intifada im Jahr 2000 wuchs die Zahl der palästinensischen Jugendlichen, die keine Arbeit finden. Die Pontifical Mission for Palestine versuchte in den vergangenen Jahren gezielte Initiativen auf den Weg zu bringen, die die tatsächliche Realität palästinensischer Jugendlicher berücksichtigen. Ein Arbeitsbeschaffungsprojekt des Jahres 2012 sollte Arbeitsplätze mit befristeten Verträgen entstehen lassen und führte bereits zu ersten Ergebnissen, wie die Pontifical Mission in einem nun veröffentlichten Bericht dokumentiert.

Bisher wurden mit Unterstützung zahlreicher Wohltäter insgesamt 770.000 Dollar in das Projekt investiert, in dessen Rahmen 536 junge palästinensischen Abiturienten und Studenten mit Universitätsabschluss, (367 weibliche und 169 männliche Schüler und Studenten) in Vollzeitstellen und Ausbildungsplätze in Ostjerusalem, der Westbank und im Gazastreifen vermittelt werden konnten. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit 8 lokalen Institutionen verwirklicht. Mit ihrem Einkommen trugen die jugendlichen Arbeitnehmer auch zum Haushalt der jeweiligen Familien bei: auf diese Weise profitierten insgesamt 2600 Menschen von dem Programm. Insgesamt 36% der Jugendlichen, die an dem Programm teilnahmen, fanden nach ihrer befristeten Arbeitserfahrung einen unbefristeten Arbeitsplatz.

Im Gazastreifen wurden insgesamt 382 Jugendliche in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, darunter der Rat der Kirchen im Nahen Osten, die Society of Women Graduates, das Al-Ahli Arab Hospital und das Palestine Avenir for Childhood Development betreut. In Ostjerusalem fand eine Zusammenarbeit mit der Arab Orthodox Society statt. Hier wurden Jugendliche insbesondere im Bereich der Altenpflege beschäftigt und im Sektor des palästinensischen Kunsthandwerks beschäftigt. In der Westbank wurden auch 85 junge Frauen mit einer Behinderung im Rahmen der Beschäftigungsprogramme unterstützt.

Die Pontifical Mission for Palestine die gegenwärtig der Catholic Near East Welfare Association (CNEWA) untersteht wurde auf Initiative von Papst Pius XII. im Jahr 1949 zur Unterstützung palästinensischer Flüchtlinge gegründet. (GV) (Fides 21/2/2014)